

Inhaltsverzeichnis

Theodor Storm: Ein Doppelgänger
Novelle (1886)
— 9 —

Anhang

Wort- und Sacherläuterungen
— 77 —

Werkbegleitender Kommentar
— 81 —

Storms Novellistik an der Epochenschwelle
zur *Literatur der Moderne*
— 81 —

Einblick in die Entstehungs- und Editionsgeschichte
der *Doppelgänger*-Novelle
Die Zeitschriften-Publikation und die ersten Buchausgaben
(1886/1887)
— 81 — .

Storms Schriftstellerleben im idyllischen Dorf
Hademarschen (1880 bis 1888)
— 83 —

»Der *Titel* ist fast unfindbar; ich nenne es bis auf Weiter:
Ein Doppelgänger«
Das rätselhafte *Doppelgänger*-Motiv
als novellistisches Titelthema
— 99 —

Kunstgeschichtlicher Kontext der zeitgenössischen Malerei

Die Steinklopfer von Gustave Courbet

— 104 —

Literarischer Aufbruch: Storms
Novellen-Konzept – Ein »Wagstück«

— 107 —

Storms Gesellschaftskritik an der Epochenschwelle
zur *Literatur der Moderne*
Gesellschaftliche und soziale Wirklichkeitsphänomene
als novellistische Materialquelle

— 110 —

Sinnbildliche Schauplätze: Jena – Glückstadt – Husum
Bürgerglück und Arbeiterelend
in Storms dramatischer *Doppelgänger*-Novelle

— 115 —

»Die schönste Gegend Deutschlands«
Thüringens Natur- und Kulturlandschaft
Die waldreiche Umgebung der Universitätsstadt
Jena an der Saale

— 115 —

»Er war ein Züchtling, dem wird alles zugerechnet«
Das »Zuchthäusler«-Stigma:
John Hansen alias John »Glückstadt«
Das Zuchthaus in Glückstadt an der Elbe

— 117 —

Die Handels- und Hafenstadt Husum an der Nordseeküste
und ihre ländliche Umgebung als symbolische Stadtlandschaft

— 121 —

»Storm war Demokrat«
Ferdinand Tönnies' *Gedenkblätter*
Zum politischen Profil der Freundschaftsschrift
Theodor Storms politisch-soziales Engagement
als realistischer Schriftsteller
— 126 —

Storms novellistische Erzähltechnik
Form und Funktion der Rahmen- und Binnenerzählung
— 133 —

Die Rahmenerzählung
Die bürgerliche Familien-Idylle
als gefährdete Liebes- und Lebensgemeinschaft
— 135 —

Der »doppelgängerische Schatten« – Schattenverwirrte
Vaterbilder einer fragilen Frau
— 138 —

Die Binnenerzählung
Skandalöser Sozialkonflikt
Die Leiden des John Hansen alias John »Glückstadt«
— 143 —

Tränen, Trotz und Tod der »Ausgestoßenen«
Die novellistische Wende
Der dramatische Zerstörungsprozess
des Ehe- und Familienlebens der Hansens
— 146 —

»Betteln, Vater? [...] Du sagtest immer,
betteln sei eine Schande!«
Armut, Hungersnot und Betteln als Probleme
der ‚Sozialen Frage‘
— 148 —

Das *Theodizee*-Problem aus Storms poetischer Perspektive
Die religionskritische Dimension der *Doppelgänger*-Novelle
— 149 —

»Immer feindlicher stand ihm die Welt entgegen [...]
immer hörte er den Vorwurf seiner jungen Schande«
Die gesellschaftskritische Dimension der
Doppelgänger-Novelle
Format und Prospekt der dramatischen Konfliktnovelle
— 154 —

Die Husumer *Storm-Stiftung zum Wohle der Arbeiter*
aus Anlass der *Doppelgänger*-Novelle
Zur sozialen Solidarität Husumer Bürger mit armen Arbeitern
— 157 —

Storms Poetik der Novelle an den Grenzen
des *Poetischen Realismus* (1881)
— 161 —

Literaturverzeichnis
— 165 —

Siglen
— 180 —

Dank
— 181 —